



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel, Martin Schöffel, Hans Herold, Alexander Flierl, Walter Nussel, Volker Bauer, Barbara Becker, Dr. Martin Huber, Dr. Petra Loibl, Klaus Steiner, Martin Wagle CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/1794, 18/2742

Förderung nach RZWas 2018

Die Staatsregierung wird aufgefordert sicherzustellen, dass für Maßnahmen bei Trink- und Abwasseranlagen, die seit Einführung der Härtefallförderung im Jahr 2016 begonnen und noch nicht abgerechnet wurden, die günstigeren Bedingungen der aufgrund der letzten Evaluierung geänderten Richtlinien RZWas 2018 Anwendung finden. Dies soll insbesondere für die Anlagenförderung gelten.

Die Präsidentin

I.V.

Thomas Gehring

II. Vizepräsident